

Stromkonzession

E.DIS unterstützt Berlin Energie

[18.03.2016] Der Landesbetrieb Berlin Energie bekommt im laufenden Berliner Konzessionsvergabeverfahren Unterstützung durch die E.ON-Tochter E.DIS.

Die E.ON-Tochter E.DIS unterstützt den Landesbetrieb Berlin Energie im laufenden Verfahren zur Vergabe der Berliner Stromkonzession. Sollte Berlin Energie das Verfahren erfolgreich abschließen, kündigte E.DIS außerdem Unterstützung bei der Netzübernahme und beim Netzbetrieb an. Wie die Unternehmen mitteilen, sei es das Ziel beider Partner, die Metropolregion Berlin-Brandenburg zu einem internationalen Vorreiter im Bereich nachhaltiger Energiewirtschaft auszubauen. Wolfgang Neldner, Geschäftsleiter von Berlin Energie, betonte erneut das 100-Prozent-Ziel für eine vollständige Rekommunalisierung. Als kommunaler Netzbetreiber wolle Berlin Energie perspektivisch einen sparten- und energieartenübergreifenden Kombinationsnetzbetrieb etablieren. Neldner sagte, er freue sich dabei auf die Unterstützung durch einen leistungsstarken und innovativen Partner wie E.DIS. Bernd Dubberstein, Vorstandsvorsitzender von E.DIS, bezeichnete die Netzkooperation als folgerichtigen Schritt im Engagement der Konzernmutter E.ON für Berlin. Durch die Mithilfe von E.DIS soll das von Berlin Energie entwickelte Konzept zur Netzbewirtschaftung, Netzführung und Integration regenerativer Energien beschleunigt und kostengünstiger umgesetzt werden, heißt es in einer gemeinsamen Presseerklärung.

(me)

Stichwörter: Rekommunalisierung, E.ON, Berlin, Berlin Energie, E.DIS